im J. 1845 begonnen, allein später durch den Tod Endlicher's unterbrochen wurde, wird nun von H. Hartinger in Wien und Dr. B. Seemann in London fortgesetzt werden.

Sammlungen.

— Wallroth's Phanerogamen-Herbar und die mit demselben verbundenen Familien der vollkommeneren Kryptogamen sind vor Kurzem an das böhmische National-Museum in Prag verkauft worden, haben also wohl eine bleibende Stätte gefunden. Die Besitzerin hat dazu auch noch die Manuscripte Wallrath's dorthin verabfolgen lassen. Botan. Ztg.

— Das nachgelassene Herbar von Ernst Krause in Breslau überging käuflich in den Besitz von Moritz Winkler in Giermannsdorf.

— Aimé Bonpland hat in Corrientes werthvolle Sammlungen und Manuscripte hinterlassen, die Frankreich in Anspruch nimmt. Der Marine-Minister hat dem Contre-Admiral von Chabannes, Befehlshaber der Station in den Brasilianischen Gewässern, Befehl ertheilt, den Dampf-Aviso „Bisson" nach Salto in Uruguay zu schicken, um seine wissenschaftlichen Schätze abzuholen.

— Dr. Schur's grosses von ihm selbst gesammeltes Herbar siebenbürgischer Pflanzen erwarb käuflich Th. Oppolzer in Wien.

Botanischer Tauschverein in Wien.

— Sendungen sind eingetroffen: Von Herrn Prof. Bilimek in Eisenstadt, mit Pflanzen aus Ungarn. — Von Herrn Breindl in Triest, mit Pflanzen aus Istrien. — Von Hrn. R. v. Bosniacky in Tarnow, mit Pflanzen von den Karpaten. — Von den Herren Dr. Milde in Breslau, und Paul Milde in Wohlau, mit Pflanzen aus Schlesien. — Von Herrn R. v. Pittoni in Gratz, mit Pflanzen aus Steiermark. — Von Hrn. Krabler in Greifswalde, mit Pflanzen aus Achen. — Von Herrn Vagner in Huszt, mit Pflanzen aus Ungarn.

Sendungen sind abgegangen an die Herren: R.v. Bosniacky in Tarnow, Kuhnert in Königsberg, Ober-Landesgerichts-Rath Veselsky in Eperies, Hofmeister in Leipzig, Braunstingel in Wels, Oberleitner in Steyeregg, Makowsky in Brünn, Baron Handel und Dr. Duftschmidt in Linz, Landesgerichtspräsident v Josch in Laibach, Hitschmann in Kornhaus, Dr. Poetsch in Kremsmünster, Pfarrer Matz in Hohesbrunn, Dr. Haller, Stur, Oppolzer, Hillebrandt, Bsteh, Dr Rauscher und Juratzka in Wien.

Pflanzen aus den Steppengegenden an der untern Wolga, von Becker in Sarepta gesammelt, können käuflich abgelassen werden und zwar in Sammlungen von 150, 100, 70, 50 und 25 jener Gegend eigenthümlichen Species, wobei die Centurie mit 10 fl. Oe. W. = 6 Thlr. 20 Ngr. berechnet wird.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution

Jahr/Year: 1859

Band/Volume: 009

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Sammlungen. 141